

II-1676 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

3.7.1968

849/J

A n f r a g e

der Abgeordneten M a c h u n z e , H a r t l , G l a s e r und Genossen
an den Bundesminister für Inneres,
betreffend Entführung eines Exilpolitikers aus Österreich.

-.-.-.-

Am 1. Jänner 1950 flüchtete der tschechische Politiker Bohumil Lauschman nach Österreich. Bis zum Jahre 1953 hielt sich Lauschman in Salzburg auf. Im Jahre 1954 meldeten tschechische Zeitungen, Lauschman sei freiwillig in die CSSR zurückgekehrt, was der Genannte laut den damaligen Berichten bei einer in Prag abgehaltenen Pressekonferenz bestätigte.

Vor einigen Wochen haben tschechische Zeitungen berichtet, daß sich Lauschman bis 1953 in Salzburg aufgehalten habe. Eine "politisch engagierte Persönlichkeit" habe ihm mitgeteilt, daß in einem in der Nähe befindlichen Gasthaus zwei Tschechen sind, die mit ihm sprechen wollen. Lauschman ging in dieses Gasthaus, wo er tatsächlich zwei Tschechen traf. Die drei Männer sollen einige Gläser Wein getrunken haben. Plötzlich verlor Lauschman das Bewußtsein und als er auf der anderen Seite der Staatsgrenze aufwachte, habe er gewußt, daß die beiden Entführer ein Schlafmittel in den Wein gegeben haben. Ohne ordentliches Gerichtsverfahren wurde Lauschman zu 17 Jahren Zuchthaus verurteilt und starb 1963 in einer Strafanstalt.

Im Mai 1968 meldete das amtliche tschechische Nachrichtenbüro CTK, daß Lauschmann von Beamten des tschechischen Sicherheitsdienstes "gekidnap" wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Herrn Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e n :

- 1) Wurden nach dem Verschwinden des tschechischen Exilpolitikers im Jahre 1953 in Österreich polizeiliche Erhebungen durchgeführt?
- 2) Welches Ergebnis hatten diese Erhebungen?
- 3) Sind Sie bereit, auf Grund der neuen Meldungen in den tschechischen Zeitungen bzw. auf Grund der Meldungen von CTK neuerliche Erhebungen über die Entführung Bohumil Lauschmans durchführen zu lassen?

-.-.-.-.-